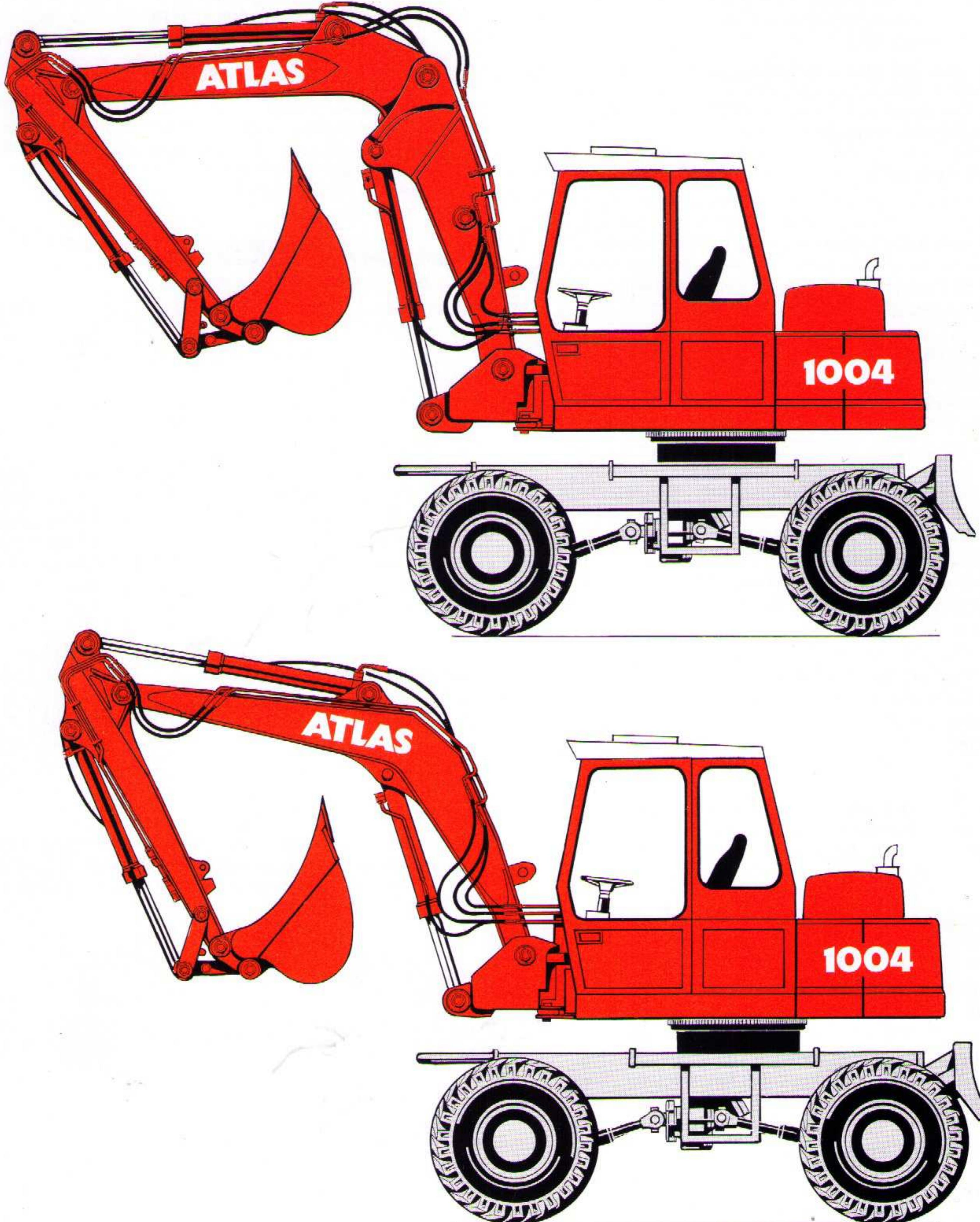


ATLAS 1004



ATLAS 1004

MOBIL-BAGGER

Motor

Deutz-Dieselmotor, luftgekühlt, Typ F4L 1011, mit wirtschaftlicher Direkteinspritzung.

Leistung nach DIN 70020, 35 kW (47,5 PS) bei 2300 min⁻¹, Leistung nach SAE 59 BHP bei 3000 min⁻¹ max. Drehzahl, Inhalt des Kraftstofftanks 80 l.

Trockenluftfilter mit Zyklon-Vorabscheider und Sicherheits-element. Kaltstarteinrichtung. Zwangsführung der Kühl Luft zur Vermeidung von Wärmekurzschlüssen, robuste GFK-Motor-haube, mit Dämmstoffen ausgekleidet.

Power Speed Hydraulik

Hochleistungsdoppelpumpe mit Summenleistungsregelung im Zweikreissystem. Die Pumpen verteilen automatisch die volle Antriebsleistung bedarfsabhängig auf die einzelnen Kreisläufe. Externe Summenschaltung für max. Fahrgeschwindigkeit. Die Geschwindigkeitsänderung ist abhängig vom Steuerweg des Fußpedals. Alle Bewegungen sind feinfühlig und präzise steuerbar.

Kürzeste und geradlinige Verbindungen zwischen Hydraulik-tank, Pumpe, Steuerventilen und Verbrauchern zur Reduzie- rung von Leistungsverlusten.

Serienmäßig mit großem thermostatgeregeltertem Hydrauliköl-kühler im Kühlkreislauf. Gleichmäßig hoher Wirkungsgrad der Hydraulik und damit hohe Baggerleistung während des ge-samten Arbeitstages. Der nachträgliche Anbau von hydrau-lischen Zusatzgeräten (z. B. Hydrohammer) bringt keine ther-mischen Probleme.

Stehende Steuerblöcke mit eingebauten Primär- und Sekun-därventilen. Nachsaugeventile für Senken und Knicken sowie Senkdrosseln im Hebe- und Knickkreislauf.

Pumpenfördermenge max. 2 × 72 l/min.

Betriebsdruck max. 250 bar.

Mit Druckluft vorgespannter Hydrauliktank.

Inhalt des Hydrauliktanks 96 Liter.

Auf Wunsch auch Befüllung mit umweltschonender ATLAS-Hydraulikflüssigkeit.

Bedienung

Servounterstützte, wartungsfreie 2-Hebel-Kreuzschaltung mit besonders hoher Feinfühligkeit. Es können bis zu 3 Arbeitsbe-wegungen, auch unter Last, gleichzeitig durchgeführt werden.

Drehwerk

Angetrieben durch Axialkolbenölmotor über Planetengetriebe und Antriebsritzel auf den außenverzahnten Kugeldrehkranz, unabhängig von anderen Arbeitsbewegungen steuerbar.

Das hydraulische Abbremsen des Oberwagens durch Gegen-steuern (Kontern) wird durch die serienmäßig eingebauten Nachsaugeventile ermöglicht.

Zusätzlich kann der Oberwagen mit einer im Ölbad laufenden, wartungsfreien Mehrscheibenbremse die als Betriebs- und Feststellbremse dient, über ein arretierbares Fußpedal ab-bremsen werden.

Oberwagendrehzahl stufenlos 10,0 min⁻¹.

Druckluftanlage

Wartungsfreier Luftkompressor, direkt vom Motor angetrieben, für die Versorgung von Bremsen (Fahrzeug und Schwenken), Hydrauliktank, Getriebeschaltung und Reifenfüllanlage.

Elektrische Anlage

28-Volt-Drehstrom-Lichtmaschine, 2 Kaltstart-Hochleistungs-batterien, 2 x 66 Ah, komplette elektrische Ausrüstung gemäß StVZO.

ATLAS-Kabine 920 SK

Elastisch gelagerte, abnehmbare Komfortkabine, 1545 mm Gesamtlänge, große Panoramaspiegel für freie Sicht nach allen Seiten, 2 große Scheibenwischer vorn, hochschiebbare Frontscheibe und hochstellbares Dachfenster. Blendfreier Innenraum, vollständig verkleidet. Mehrfach verstellbarer Fahrersitz mit integrierten Steuerhebeln, jedoch Sitz auch unabhängig verstellbar. Armaturen sicher und schmutzgeschützt oberhalb der Frontscheibe, akustische und optische Warnsignale. Be-tribssichere Heizung durch Nutzung der Motorölwärme. Defrosterdüsen. Zur Ausstattung gehören Zigarrenanzünder, Aschenbecher und Radiohalterung. Innenbeleuchtung, Sonnenblende.

Schallpegel nach EWG-Richtlinie

Ausgerüstet mit Deutz-Diesel F4L 1011

Außenpegel	LWA	= 100 dB(A)
Kabinenpegel	L _p A	= 77 dB(A)

Damit liegt der Schallpegel des 1004 Mobil erheblich unter den EWG-Grenzwerten.

Fahrantrieb

12-t-Spezial-Baggerachsen mit Planetengetriebe in allen vier Radnaben. Lenkachse mit automatischer Pendelachsblockie-rung. Fußfahrsteuerung. Allrad-Fahrantrieb hydraulisch durch Regelfahrmotor. Serienmäßig mit Kriechgangschaltung für den Lasttransport als auch für Planierarbeiten und doppelwirken-des Fahrbremsventil. Alle Fahrstufen können in der Kabine geschaltet werden.

Geschwindigkeit

Geländegang-Kriechgangschaltung	0 - 1,4 km/h
Geländegang-stufenlos	0 - 7 km/h
Straßengang-stufenlos	0 - 20 km/h

Bremsen

Pneumatisch-hydraulisch betätigtes Trommelbremse als Zwei-kreisbremse auf alle Räder wirkend. Außerdem druckluftbetätig-te Federspeicherbremse als Feststellbremse, über Hand-bremsventil zu betätigen.

Lenkung und Bereifung

Hydraulische Servolenkung, proportional wirkend, mit Notlenk-eigenschaften, Lenkzylinder geschützt an der Innenseite der Lenkachse angeordnet. Bereifung 8fach 8.25-20 Neureifen, auf Wunsch 4fach 15.5/55 R - 18 MPT Neureifen.

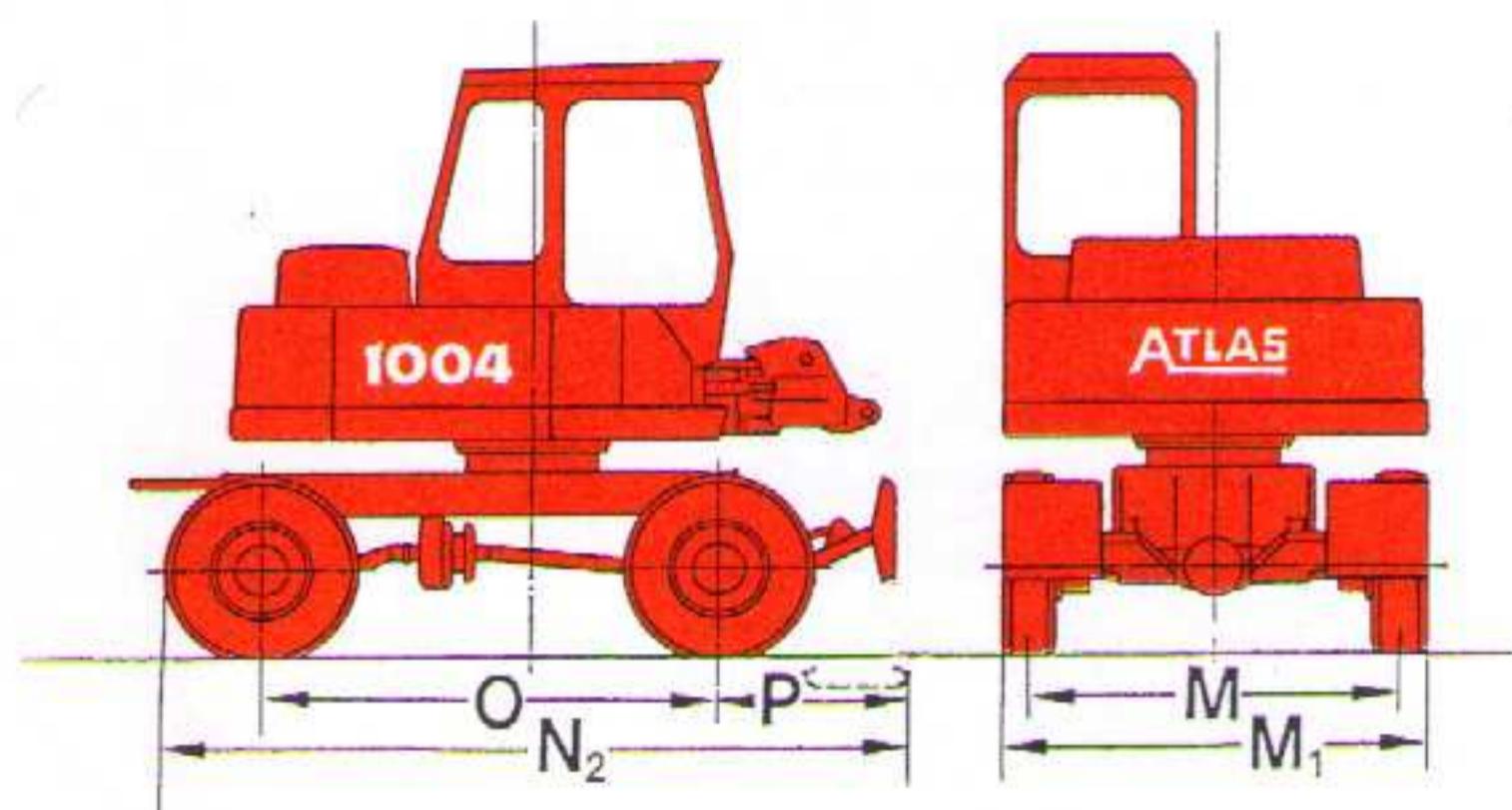
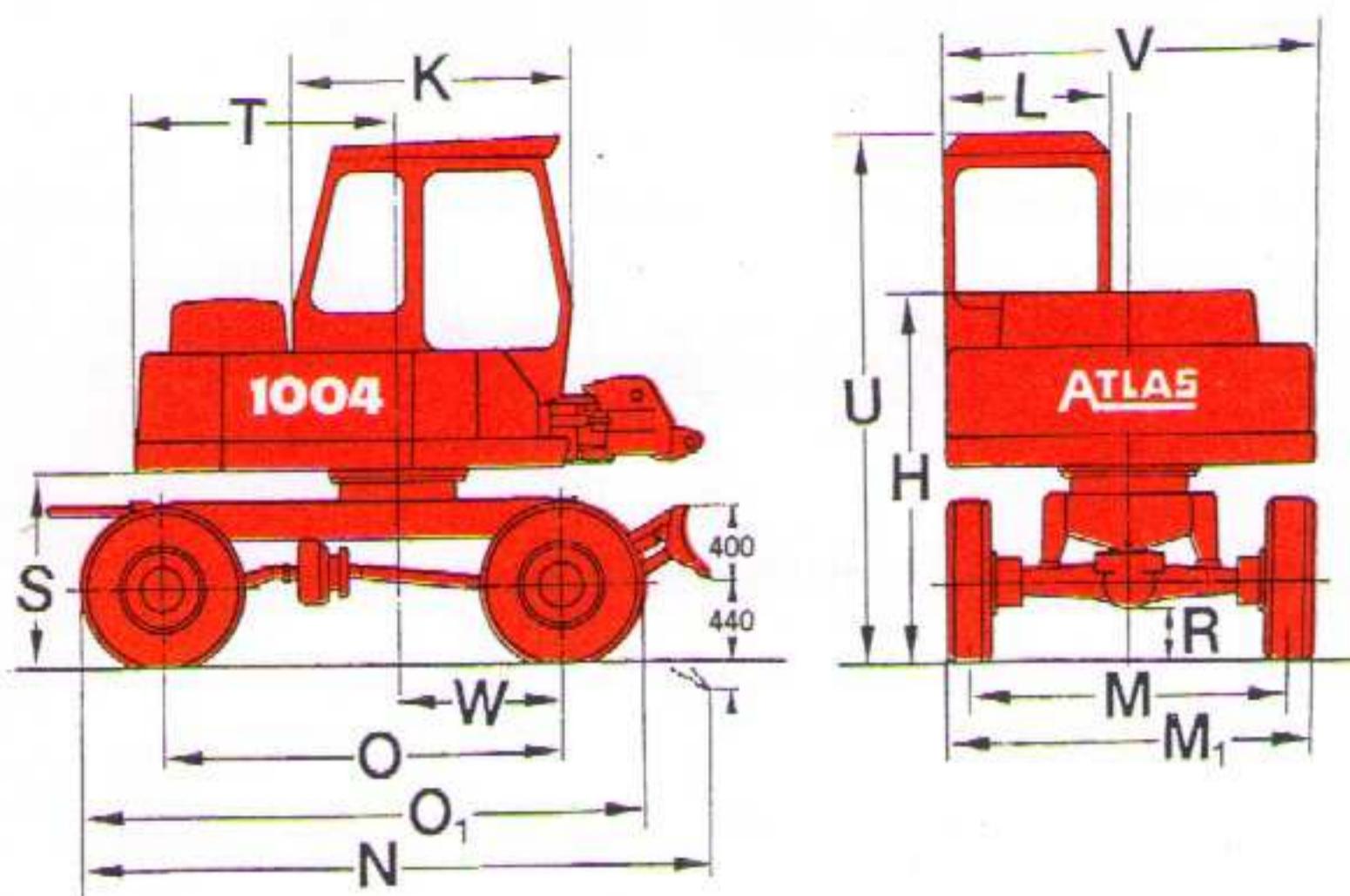
Dienstgewicht

Komplett mit Tieflöffeleinrichtung bei 4facher Bereifung 6,2 to und bei 8facher Bereifung 6,8 to.

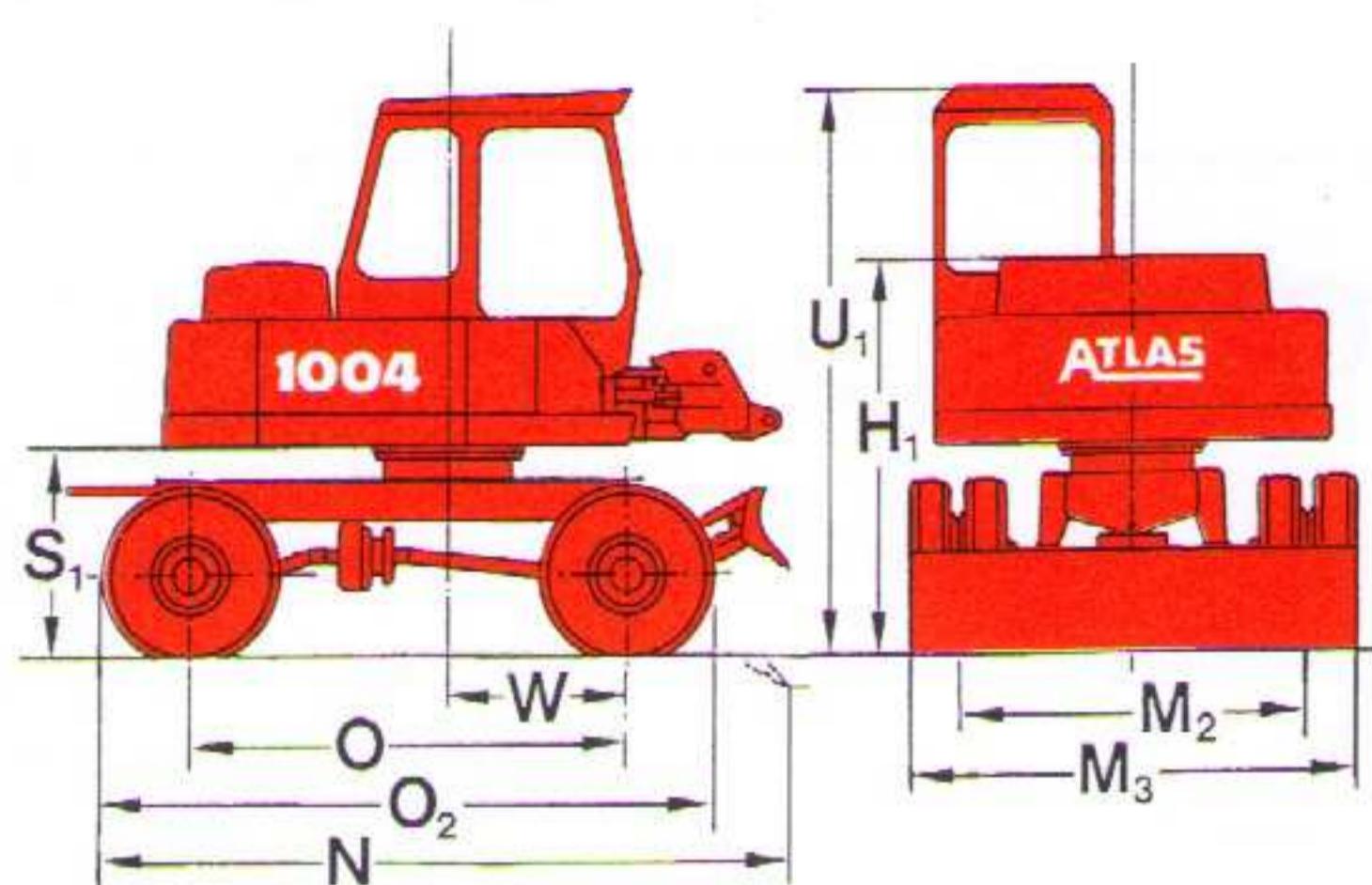
Ausrüstungen

Abgedichtete Drehpunkte im Grundarm, Ausleger und Knick-arm mit 50-Stunden-Schmierintervallen serienmäßig. Auf Wunsch 2fache Pratzenabstützung mit beweglichen Abstütz-platten. Abstütz- und Planierschild in Parallelführung, stufenlos im Einsatz verstellbar, mit auswechselbarer Schneidekante.

Hauptabmessungen

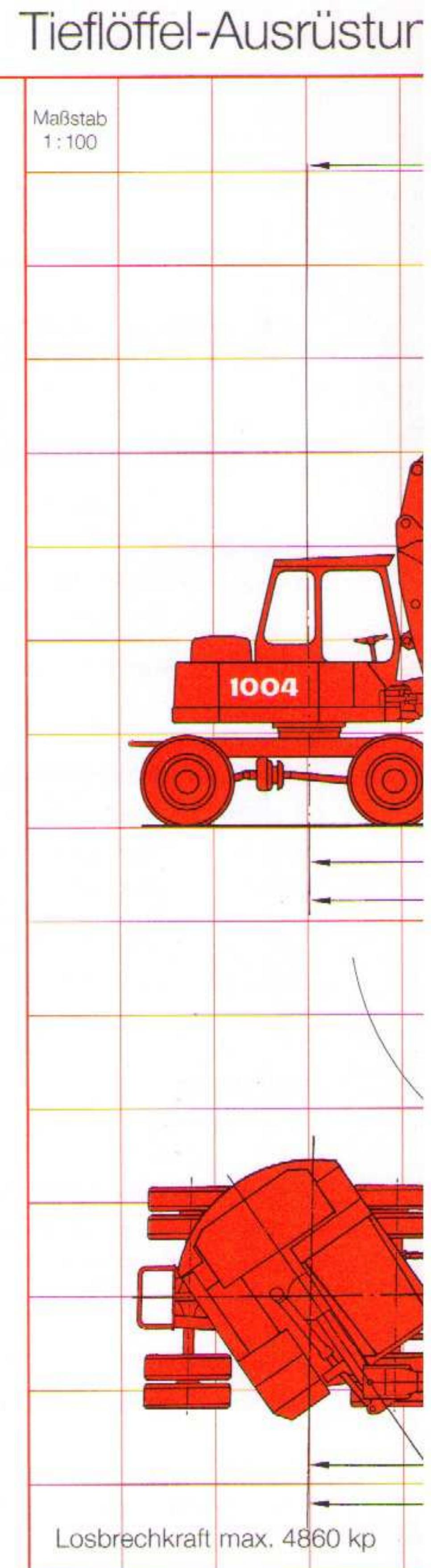


T	Hinterer Schwenkradius	1450
K	Kabinentiefe	1545
S	Freimaß Oberwagen bis Planum	1055
W	Starrachse bis Mitte Drehkranz	900
O	Radstand	2200
O ₁	Unterwagenlänge	3105
N	Unterwagenlänge einschl. Abstützplanierschild	3500
O ₂	Unterwagenlänge	3150
N ₁	Unterwagenlänge einschl. Abstützplanierschild	3520
4-fach bereift		
8-fach bereift		

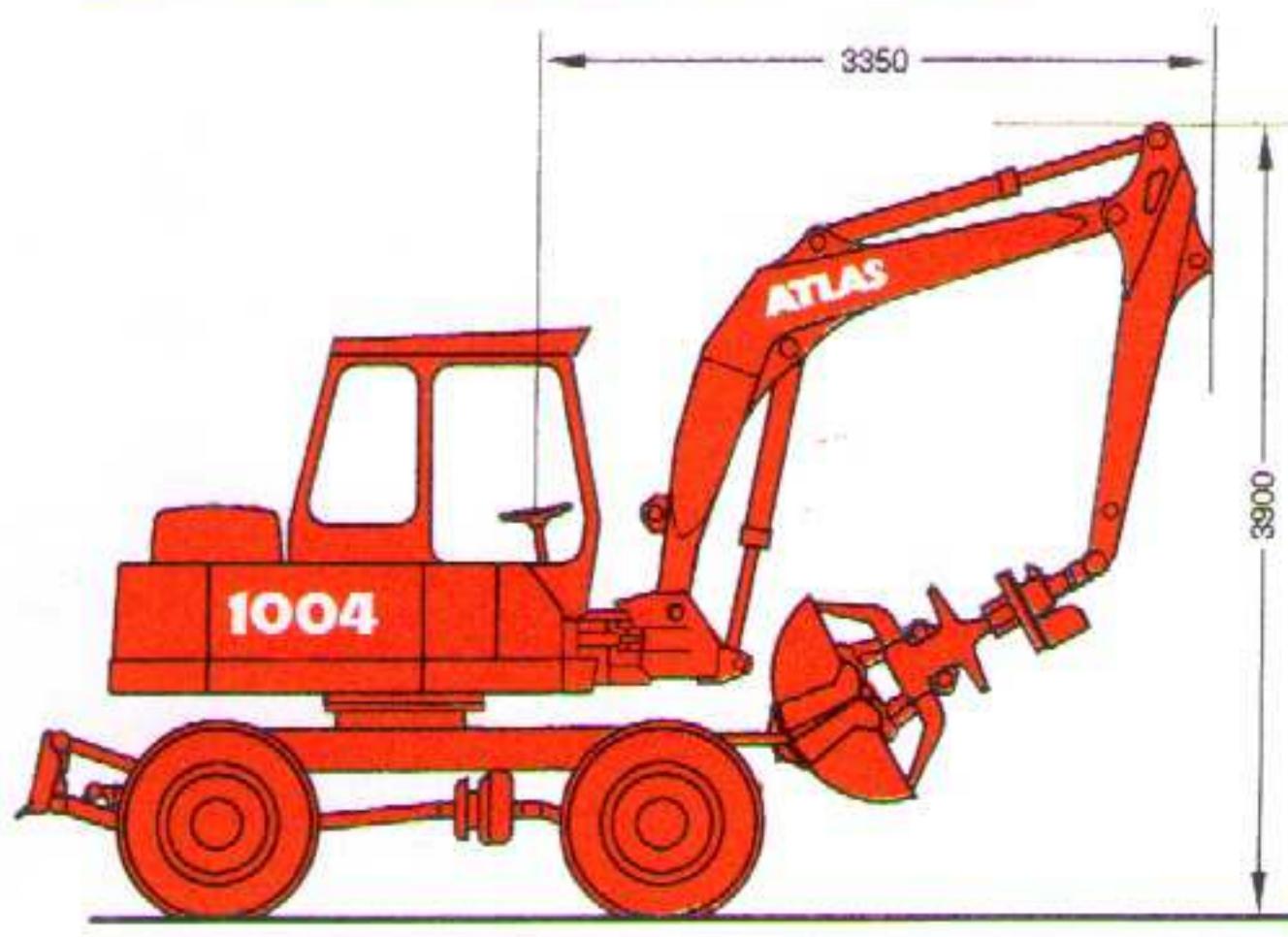
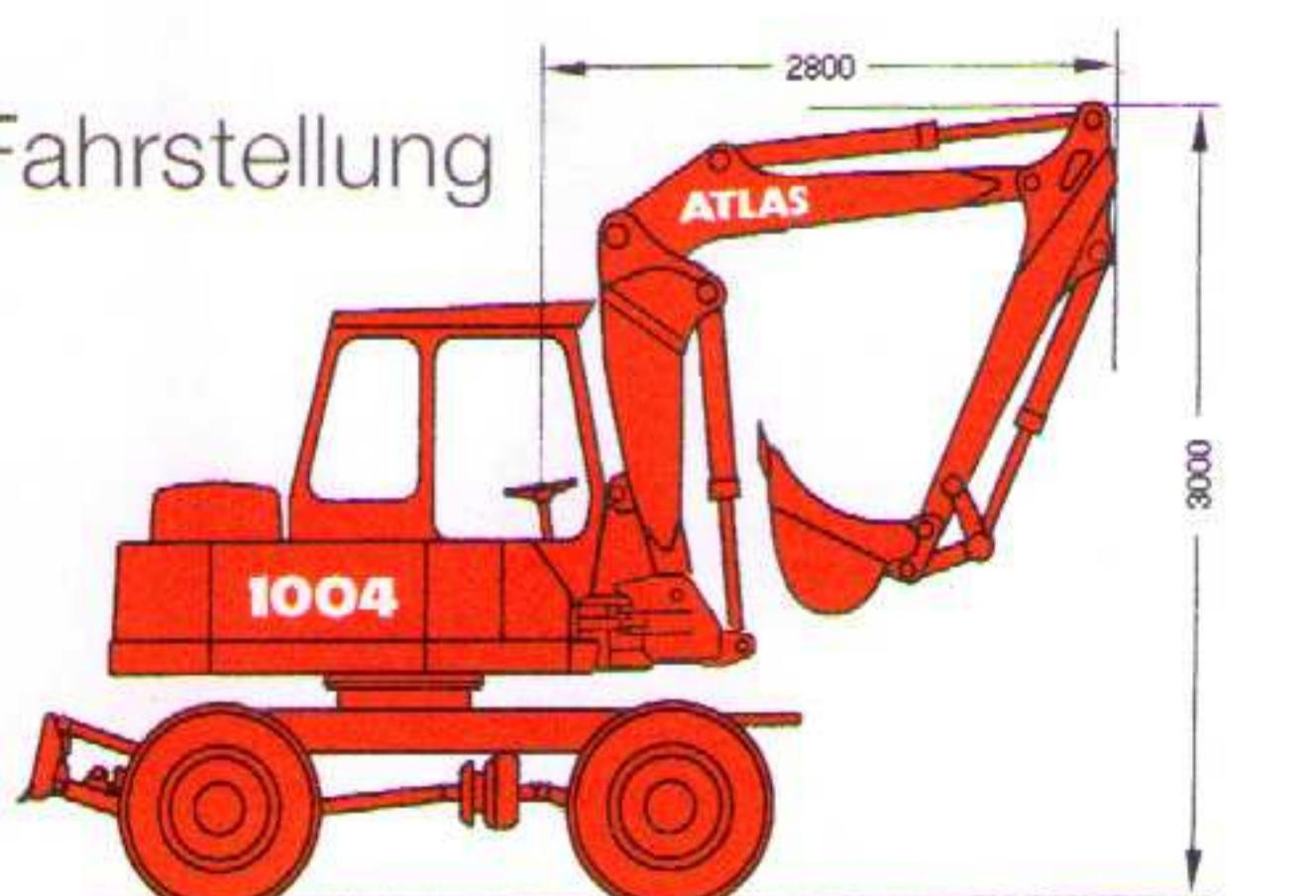


M ₃	Breite des Unterwagens	2300
M ₂	Spurbreite	1800
U ₁	Durchfahrtshöhe Kabine	2875
H ₁	Höhe der Motorhaube bis Planum	2015
N ₂	Länge des Unterwagens bei 2-facher Pratzenabstützung	3600
P	Starrachse bis Abstützung	900

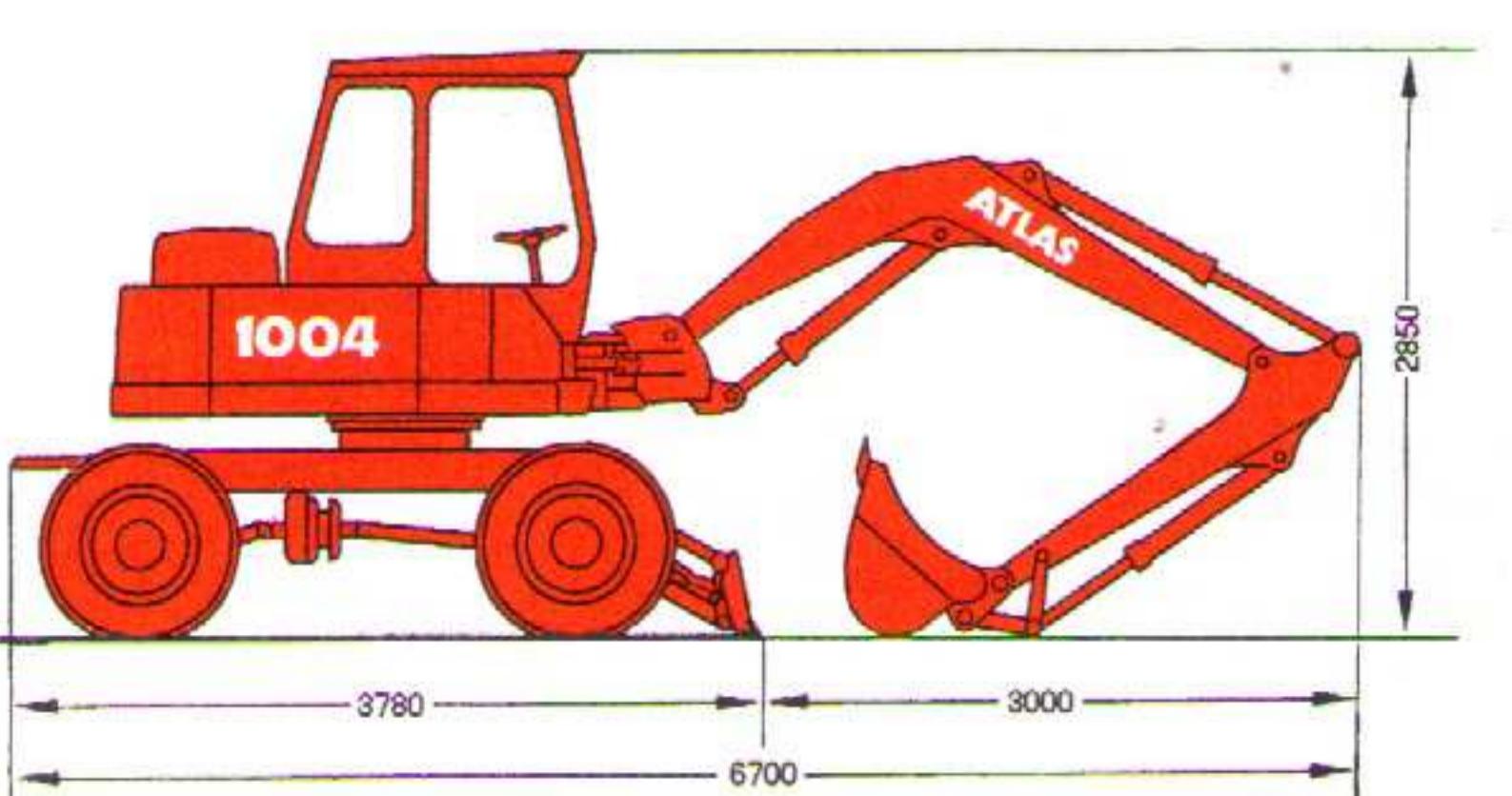
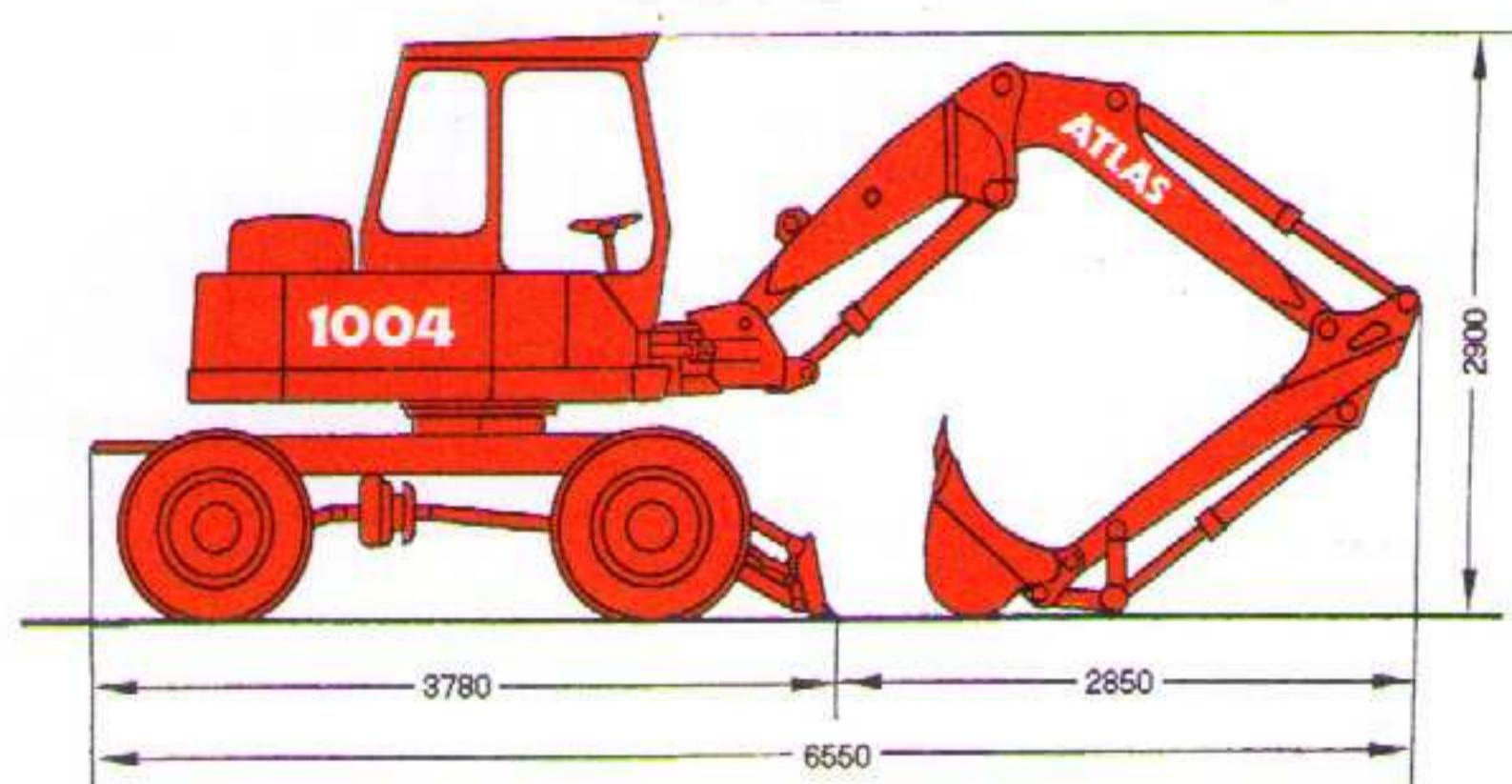
V	Oberwagenbreite	2050
L	Kabinenbreite	935
U	Durchfahrtshöhe Kabine	2850
H	Höhe der Motorhaube bis Planum	1990
M	Spurbreite	1780
M ₁	Breite des Abstützplanierschilds	2050
M ₁	Breite des Unterwagens	2050
R	Bodenfreiheit	275
R ₁	Bodenfreiheit	300
S ₁	Freimaß Oberwagen bis Planum	1080



Fahrstellung



Verlademaße



Auslegerkombination

- A Größte Höhe Knickarmspitze
- D Größte Grابتiefe
- F Größte Ausladung**
- G Größte Reichweite
- H Ausladung bei höchster Arm
- J Größte Reichhöhe
- L Tiefste Stellung des Löffeldre

Löffelzuordnung unter Berücksichtigung der größten Ausladung F
gemäß Standsicherheit nach DfT

Felslöffel

Inhalt nach SAE
nach CECE

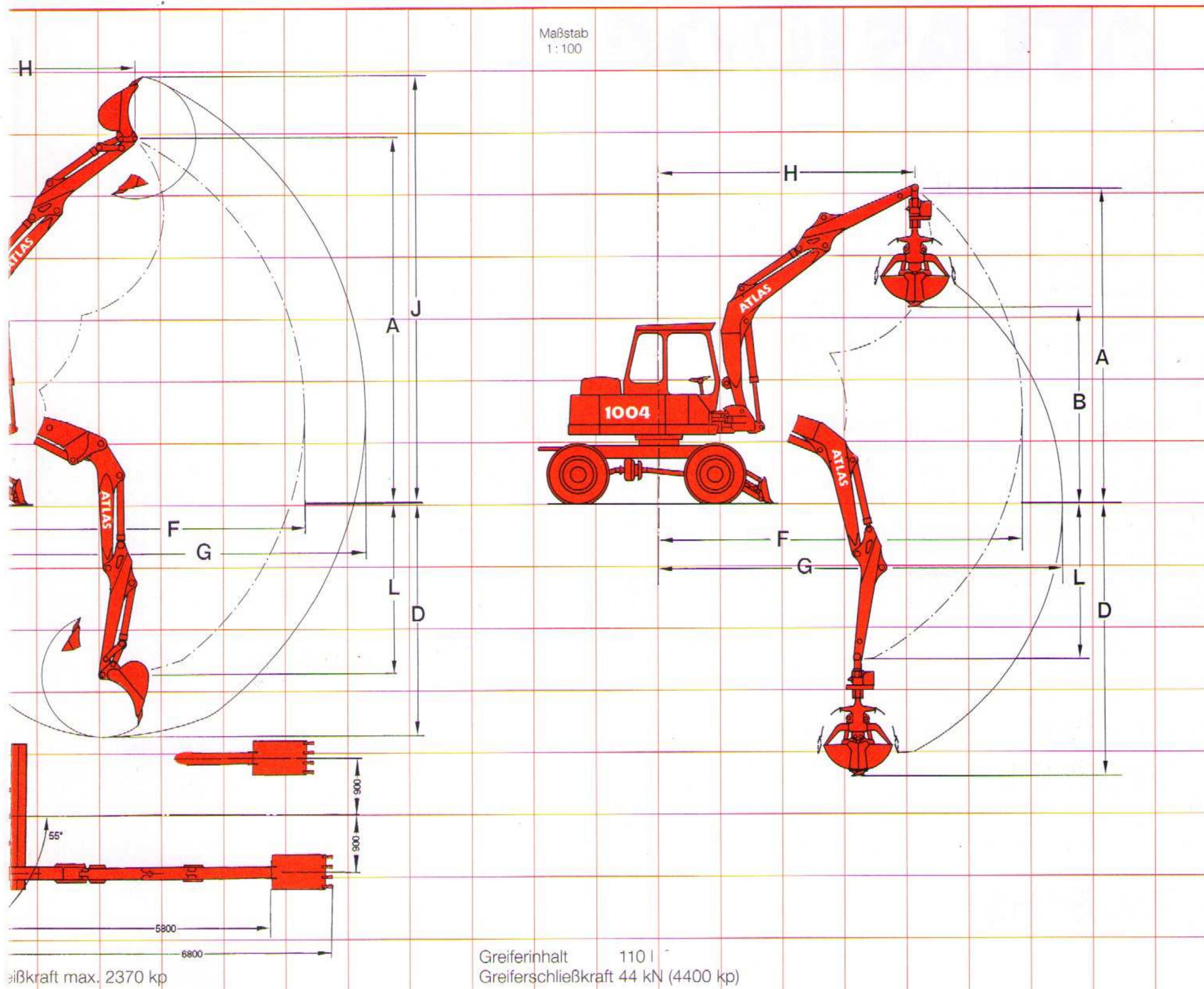
Schnittbreite

Zulässig bei Ausladung „F“
mit 8-fach-Bereifung

Bei Material mit anderem Schüttverhältnis Löffelgröße zu Ausladung

C 10.41 C 10.46 D 10.2

Greifer-Ausrüstung C 10.1 M D 10.2



	= Zeichnung
	C 10.41
	C 10.46
	D 10.2
Stellung	5900
	3700
Punktes	6300
	7300
	3600
	6900
	2700

Maße in mm

Greiferinhalt nach CECE m ³	
Auslegerkombination	
A	Größte Höhe Knickarmspitze
B	Ausschütt Höhe
D	Größte Grabtiefe
F	Größte Ausladung
G	Größe Grabweite
H	Ausladung bei höchster Armstellung
L	Tiefste Stellung der Knickarmspitze

= Zeichnung
0,097
C 10.1
D 10.2
5050
3150
4400
5850
6500
4150
2500

Maße in mm

Wichtigkeit

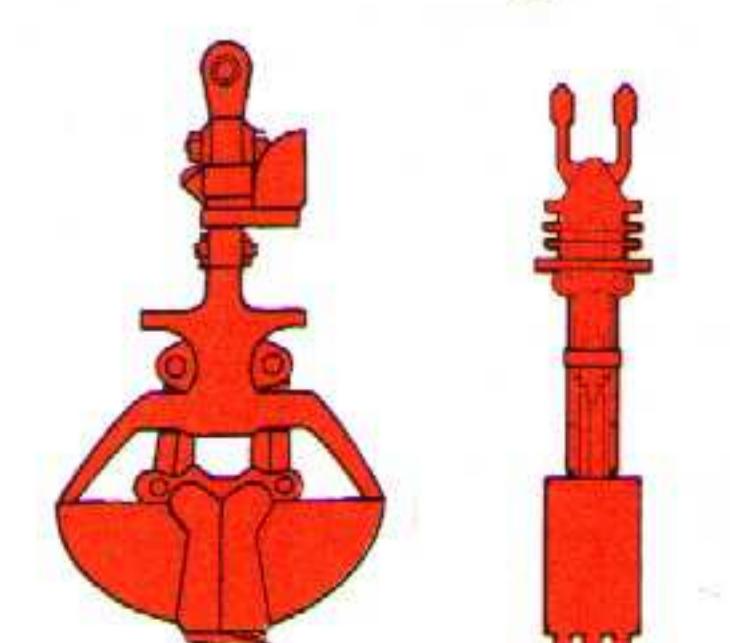
4087, Schüttgewicht 1,8 t/m³

de F10.4 F10.5 F10.6 F10.7

180	225	270	315
160	195	235	270

m 6,3 5,5 5,3 5,0

Wicht als 1,8 t/m³ verändert sich das g.



ATLAS1004

TRAGLASTEN

Unterwagenausführung: Mit Abstützplanierschild, 4-fach-Bereifung

Armausrüstung: C 10.41, C 10.46

Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 220 kg

a = Traglasten, abgestützt b = Traglasten, verfahrbar

Unterwagenausführung: Mit Abstützplanierschild, 8-fach-Bereifung

Armausrüstung: C 10.41, C 10.46

Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 220 kg

a = Traglasten, abgestützt b = Traglasten, verfahrbar

Knickarm D 10.2 – Nutzlänge 1700 mm

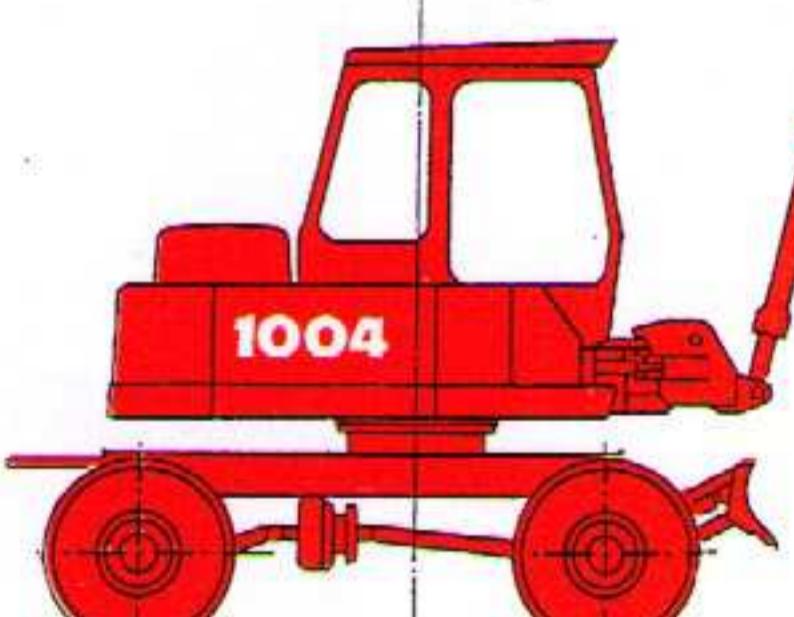
Haken-höhe m	3,0m		3,5m		4,0m		4,5m		5,0m		5,5m		6,0m		
	längs	quer													
3	a	2,8	1,9	2,3	1,6	2,0	1,3	1,7	1,1	1,6	0,9	1,4	0,8	1,2	0,6
	b	2,8	1,8	2,2	1,4	1,8	1,2	1,5	1,0	1,3	0,9	1,1	0,7	0,9	0,6
2	a	3,2	1,9	2,6	1,5	2,1	1,3	1,8	1,1	1,6	0,9	1,4	0,7	1,2	0,6
	b	2,7	1,7	2,2	1,4	1,8	1,2	1,5	1,0	1,3	0,8	1,0	0,7	0,9	0,6
1	a	3,5	1,6	2,7	1,3	2,1	1,1	1,8	0,9	1,6	0,8	1,4	0,7	1,2	0,6
	b	2,5	1,5	2,0	1,2	1,6	1,0	1,4	0,9	1,2	0,7	1,0	0,6	0,9	0,5
0	a	3,4	1,5	2,7	1,3	2,2	1,1	1,8	0,9	1,6	0,8	1,3	0,7	1,0	0,6
	b	2,4	1,4	1,9	1,2	1,6	1,0	1,3	0,8	1,1	0,7	1,0	0,6	0,8	0,5
-1	a	3,0	1,6	2,4	1,2	2,0	1,0	1,6	0,9	1,3	0,7				
	b	2,4	1,4	1,9	1,1	1,5	0,9	1,3	0,8	1,1	0,7				
-2	a	2,4	1,6	1,7	1,3										
	b	2,4	1,4	1,7	1,1										
-3	a														
	b														

Knickarm D 10.2 – Nutzlänge 1700 mm

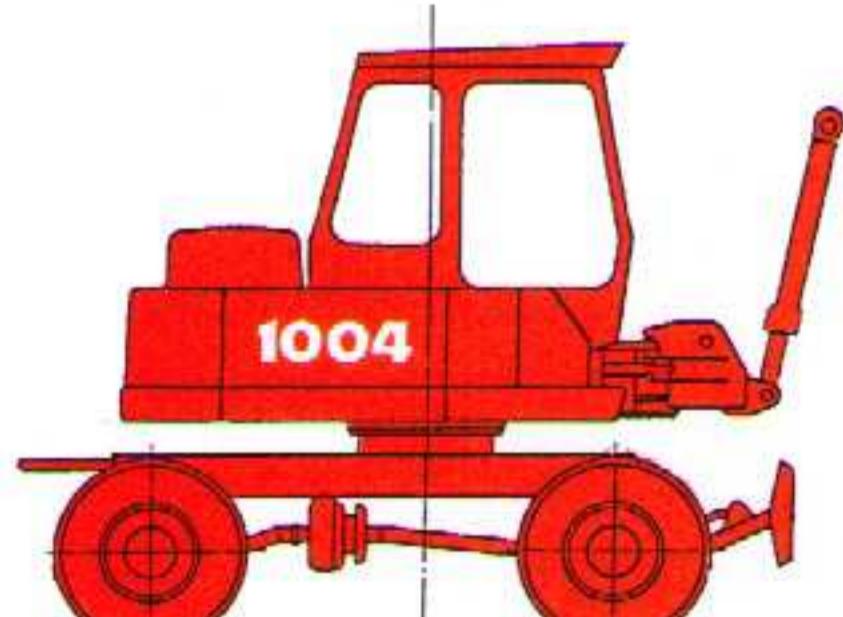
Haken-höhe m	3,0m		3,5m		4,0m		4,5m		5,0m		5,5m		6,0m		
	längs	quer													
3	a	2,9	2,3	2,3	1,8	2,0	1,5	1,7	1,3	1,6	1,1	1,4	1,0	1,2	0,8
	b	2,9	2,0	2,3	1,6	1,9	1,3	1,6	1,1	1,4	0,9	1,2	0,8	1,0	0,6
2	a	3,2	2,3	2,6	1,8	2,2	1,5	1,8	1,3	1,6	1,1	1,4	0,9	1,2	0,8
	b	3,0	1,9	2,3	1,5	1,9	1,3	1,6	1,1	1,4	0,9	1,1	0,7	1,0	0,6
1	a	3,5	2,2	2,7	1,8	2,2	1,5	1,8	1,3	1,6	1,0	1,4	0,9	1,2	0,7
	b	3,0	1,9	2,3	1,5	1,9	1,3	1,6	1,1	1,3	0,8	1,1	0,7	0,9	0,6
0	a	3,5	2,0	2,7	1,6	2,2	1,6	2,2	1,3	1,8	1,1	1,6	1,0	1,3	0,7
	b	2,7	1,7	2,1	1,3	2,1	1,7	1,1	1,5	0,9	1,2	0,8	1,1	0,7	0,6
-1	a	3,3	1,9	2,6	1,5	2,1	1,3	1,6	1,1	1,3	0,9				
	b	2,6	1,6	2,1	1,3	1,7	1,1	1,4	0,9	1,2	0,8				
-2	a	2,4	2,0	1,7	1,6										
	b	2,4	1,6	1,7	1,3										
-3	a														
	b														

BAUREIHE

A 10.2



A 10.2 / B 10.51



C 10.46
Nutzlänge
2000 mm



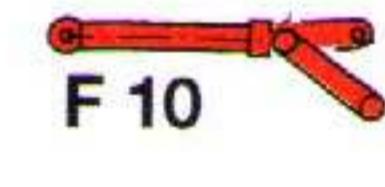
C 10.41

C 10.1 M
Nutzlänge
2950 mm



D 10.2

Nutzlänge 1700 mm



F 10

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 25 % entsprechend der DIN 24087.
Das Gewicht zusätzlich angebauter Teile (wie z. B. Löffel und Löffelzylinder usw.) muß von den Nutzlastwerten abgezogen werden.

AUSRÜSTUNGEN

GRUNDGERÄT:

A 10.2	ATLAS-Hydraulik-Mobilbagger 1004 Grundgerät mit Hebezylinder und Schwenkeinrichtung einschl. Planier- und Abstützschild, jedoch ohne Monoblockausleger	Gew./kg
		5600

ZUSATZ- UND SONDERAUSRÜSTUNGEN:

B 10.39.1	Hydraulischer Anbausatz für Ausleger-Arbeitszylinder	15
B 10.5	Überlastwarneinrichtung	2
B 10.7	4fach-Bereifung 15.5/55 R - 18 MPT Neureifen, Planier- und Abstützschild mit einer Gesamtbreite von 2050 mm	- 500
B 10.51	Pratzenfüße zur Montage an Planierschildeinrichtung	100

AUSLEGER:

C 10.1 M	Monoblockausleger mit Knickzylinder, Nutzlänge 2950 mm	300
C 10.41	Grundarm mit 2 Arbeitszylindern	320
C 10.46	Ausleger mit Knickzylinder, Nutzlänge 2000 mm, nur für C 10.41 passend	210

KNICKARME:

D 10.2	Knickarm, Nutzlänge 1700 mm	210
---------------	-----------------------------	-----

LÖFFELKIPPZYLINDER MIT UMLENKGESTÄNGE:

F 10	Löffelkippzylinder mit Umlenkgestänge	90
-------------	---------------------------------------	----

ARBEITSWERKZEUGE

GREIFERAUFGÄNGEN UND GREIFER:

T 11.4	Gelenkstück für Greiferdreheinrichtung E 11.1, E 11.2, E 11.31 und E 11.32	15
E 11.1	Greiferdreheinrichtung rundum drehbar mit Greiferzylinder für Zweischalengreifer E 11.5 - E 11.7	110
E 11.2	Greiferdreheinrichtung hydr. rundum drehbar mit Greiferzylinder für Zweischalengreifer E 11.5 - E 11.7	135
E 11.5	Zweischalengreifer (Drainagegreifer) 300 mm breit, ca. 110 l Inhalt mit Anschraubzinken und Auswerfer	240
E 11.6	Zweischalengreifer (Drainagegreifer) 400 mm breit, ca. 150 l Inhalt mit Anschraubzinken und Auswerfer	265
E 11.7	Zweischalengreifer, 600 mm breit, 230 l Inhalt mit Anschraubzinken ohne Auswerfer	305
E 11.75	Zweischalengreifer wie E 11.7, jedoch ohne Auswerfer	320

DRAINAGE- UND FELSLÖFFEL:

F 11.2	Drainagelöffel, 300 mm breit, ca. 120 l Inhalt	Gew./kg 220
F 11.3	Drainagelöffel, 400 mm breit, ca. 190 l Inhalt	290
F 10.4	Felslöffel, 550 mm breit, 180 l Inhalt	160
F 10.5	Felslöffel, 650 mm breit, ca. 225 l Inhalt	170
F 10.6	Felslöffel, 750 mm breit, ca. 270 l Inhalt	190
F 10.7	Felslöffel, 850 mm breit, ca. 315 l Inhalt	200

GRABENLÖFFEL:

G 11.1	Grabenlöffel, 1200 mm breit, ca. 240 l Inhalt, mit auswechselbarer, scharfer Bodenschneide	Gew./kg 190
G 11.2	wie G 11.1, jedoch 1500 mm breit, ca. 300 l Inhalt	225
G 11.3	wie G 11.1, jedoch 1200 mm breit, ca. 320 l Inhalt	220
G 11.60	Löffelschwenkkopf für Knickarm D 10.2	120

ATLAS SCHNELLWECHSELEINRICHTUNG = SWE:

T 11.20	Schnellwechseleinrichtung Löffel-Greifer	45
T 11.10	Schnellwechseleinrichtung Greifer-Greifer	15
T 11.40	Schnellwechselgelenkklasche Greiferdrehseinrichtung	40
	Adapterstück für Fels- und Grabenlöffel	35
	Anschlußplatte für SWE zum Aufschweißen	25

Drainage- und Felslöffel

F 11.2 SW	Drainagelöffel wie F 11.2, jedoch mit SWE	220
F 11.3 SW	Drainagelöffel wie F 11.3, jedoch mit SWE	290
F 10.4 SW	Tieflöffel wie F 10.4, jedoch mit SWE	160
F 10.5 SW	Tieflöffel wie F 10.5, jedoch mit SWE	170
F 10.6 SW	Tieflöffel wie F 10.6, jedoch mit SWE	190
F 14 SW	Felslöffel wie F 14, jedoch mit SWE	200
F 15 SW	Felslöffel wie F 15, jedoch mit SWE	210
F 16 SW	Felslöffel wie F 16, jedoch mit SWE	220
F 17 SW	Felslöffel wie F 17, jedoch mit SWE	230

Grabenlöffel

G 11.2 SW	Grabenlöffel wie G 11.2, jedoch mit SWE	225
G 11.42 SW	Grabenlöffel wie G 11.42, jedoch mit SWE	250

Lasthaken

K 11.10 SW	Lasthaken wie K 11.10, jedoch mit SWE	50
-------------------	---------------------------------------	----

ATLAS-HYDRAULIK-MOBILBAGGER

Serienmäßige Grundausstattung:
Hydraulischer Anbausatz für Greifer- und Greiferdrehbetrieb, Zwischenringe, Tankanzeiger, Dachluke mit Fenster, Komfortsitz mit Armlehnen und Bandscheibenstütze und automatische Frostschutzpumpe.

Konstruktionsänderungen vorbehalten.
Angaben unverbindlich.

ATLAS WEYHAUSEN

ATLAS WEYHAUSEN GMBH · MASCHINENFABRIK
Postfach 1844 · Stedinger Straße 324 · D-2870 Delmenhorst
Telefon (04221) 4910 · Telex 249238 · Telefax (04221) 491213

